

### Holz-Auktion.

Zu unteren Gasthose zu Reichstädt sollen  
**Montag, den 2. März 1885, von Vormittags 9 Uhr an,**  
 die nachstehenden, im herrschaftlichen Reichstädter Forstreviere aufbereiteten Hölzer, als

50	Rm. weiche Scheite,	} in den Forstorten unteres Revier und untere Eiche.
28 1/2	" dergl. Knüppel,	
2 1/2	" harte dergl.	
89 1/4	" weiche Keste,	
62	" weiches Abraumreisig,	
162	" weiche Stöcke,	
5	" weiche Rußscheite,	
1200	Gebund hartes Reisig	

bedingungsweise an den Meistbietenden versteigert werden.  
 Reichstädt, am 23. Februar 1885.

G. Pöblisch, Revierförster.

### Güter-Versteigerung.

Ertheilungshalber sollen am  
**2. März d. J., 11 Uhr Vormittags,**  
 das Gut Nr. 46 in Wegesarth bei Frankenstein in Sachsen, enthaltend ca. 117 Scheffel Areal,  
 sowie am  
**3. März d. J., von 9 Uhr Vormittags an,**  
 das gesammte lebende und todtte Inventar (5 Pferde, 20 Stück Rindvieh, Schweine, Drech-, Mähe-, Säe-,  
 Reinigungsmaschine, Erntevorräthe u. s. w.) an den Meistbietenden versteigert werden. Ersther des Gutes  
 hat beim Zuschlag den 10. Theil der Kaufsumme zu erlegen.

## Für Confirmandinnen!

Allerbeste schwarze reinwollene Cachemire,  
 richtig 3/4 breit, in 10 verschiedenen Qualitäten, das ganze Mtr. von 1 R. 60 Pf. bis 4 R.

Gute schwarze halbwollene Cachemire,  
 doppeltbreit, von 50 Pf. an.

Schwarze glanzreiche Kleider-Lüster  
 von 40 Pf. an.

Neuheiten von bunten Kleider-Stoffen,  
 gemustert und zweifarbig, von 40 Pf. an.

Neue Confirmanden-Jaquettes und Umhänge  
 sind auch schon eingetroffen.

**Hermann Näser,**  
 Ecke der Herrengasse, gegenüber dem Rathhaus.

Für den landwirthschaftlichen Kreditverein im Kö-  
 nigreich Sachsen verkaufen Kredit- und Pfand-  
 briefe und vermitteln tilgbare Darlehen um 4 %  
 Zinsen speisefrei für Landwirthe und Gemeinden:  
 Dreßler-Dippoldiswalde, Steyer-Reinholdsbain,  
 Schmieder-Beerwalde, Hoffmann-Seifersdorf,  
 Zimmermann-Reichstädt, Walther-Ruppendorf,  
 Schwarz-Kreitscha.

Dänische Vollheringe,  
 das Schock 100 Pfg., im Ganzen billiger, bei  
 Dorschan, Dresden, Freiburger Platz 23.

### Knochenmehl,

anerkannt vorzügliches Fabrikat, empfiehlt unter  
 höchster Gehaltsgarantie zu den billigsten Preisen  
 Ed. Wende, Maschinenfabrik Dippoldiswalde.

**40 bis 50 Schock**  
 gutes, gesundes Haferstroh,  
 Flegeldrusch, liegen zum Verkauf in dem Landgute  
 Nr. 23 zu Obernaundorf bei Rabenau.

## Zu Ausstattungen

empfehle in nur guten Qualitäten:

6/4 und 8/4 glattrothe Inletts und Drells,  
 6/4 und 8/4 Bettbezüge in ganz neuen feinen Mustern,  
 6/4 und 9/4 weiße Bett-Damaste,  
 9/4 und 6/4 weiße, reine, feine Feinwand,  
 12/4 weiße, reine Feinwand zu Betttüchern,

Pique's, Chiffon's, Shirting's, Hemdentuche und Satin's in halben  
 Stücken zu Stückpreisen.

Meine Preise sind bedeutend billiger als bei den  
 Reisenden, Hausirern, oft nur sogen. Fabrikanten.

**Hermann Näser.**

Ecke der Herrengasse, gegenüber dem Rathhaus.

## Auktion.

Auf Anordnung des königlichen Amtsgerichts zu  
 Dippoldiswalde soll nächsten Sonntag, den 1. März,  
 von Nachm. 4 Uhr an, im Espig'schen Gasthose in  
 Albersdorf der Nachlaß der daselbst verstorbenen  
 Frau verw. Feyer, bestehend in Betten, Möbeln und  
 Hausgeräthen, gegen sofortige baare Bezahlung orts-  
 gerichtlich versteigert werden.

### Wirthschafts-Verkauf.

Eine schön gelegene Wirthschaft mit 13 Scheffel  
 anstoßendem Feld, Garten und Wiesen soll wegen vor-  
 gerücktem Alter des Besitzers verkauft werden. Nä-  
 heres ertheilt Herr Kaufmann Zappelt in Preshen-  
 dorf oder Heinrich Sübler in Tutzendorf.

### Ein Haus mit schönem Garten

ist zu verkaufen in  
 Naundorf Nr. 14 bei Schmiedeberg.

(Zeugniß.)

Seit langer Zeit war ich mit Rheuma-  
 tismus behaftet, meine Füße waren dick ge-  
 schwellen und verursachten große Schmerzen.  
 Das Ringelhardt-Blöckner'sche Bund-  
 Zug- und Heilpflaster\*) hat nach kurzem  
 Gebrauch mein Leiden wieder ordentlich ge-  
 heilt, weshalb ich nicht unterlasse dieses  
 Pflaster überall weiter zu empfehlen.

Leipzig, den 30. März 1884.

J. G. Fungel, Produkthändler,  
 Reichstraße Nr. 23, 1V.

\*) Mit Schutzmarke: auf den Schach-  
 teln, ist zu beziehen à 50 und 25 Pfg.  
 aus den Apotheken zu Dippoldis-  
 walde, Frauenstein, Lauenstein, Berg-  
 gießhübel, Altenberg, Pirna, Lodwig,  
 Tharandt, Deuben, Freiberg, Brand,  
 Mulda u. c. Zeugnisse liegen daselbst aus.  
 NB. Obige Schutzmarke schützt vor dem  
 nachgeahmten Pflaster.

### Frisch gebrannten Kalk

liefert das Kalkwerk Tharandt.

### Junge Schweine

stehen zum Verkauf auf  
 Rittergut Poffendorf.

### Achtung!

Jeden Dienstag nach dem 1. und  
 15. jeden Monats steht ein Transport  
 fetter Bakonier  
 im Gasthof „Zur Sonne“ in Dippoldiswalde zum  
 Verkauf. Ad. Bischoff.



Ein Transport junger,  
 hochtr. Zug- u. Zuchtkühe  
 ist wieder eingetroffen und steht  
 zum Verkauf bei  
 K. Wättner, Spechtrig.

### Eine ganz hochtragende Kuh

steht zum Verkauf in Niederfrauendorf Nr. 29.

### Eine hochtragende Biege

ist zu verkaufen in Niederfrauendorf Nr. 13.

### Hühnerfedern,

welche bis dato als nutzlos fortgeworfen wurden,  
 werden gekauft in großen Quantitäten und zu  
 hohen Preisen.

NB. Emballage hierzu wird gratis einge-  
 sandt. Näheres in der Exped. dieses Blattes.

### Hafer, Wicken, Heu, Stroh

kauft jederzeit  
 Hainsberg. M. Lehmann.

### Schlachtpferde

kauft zu höchsten Preisen die Köpfschlächterei von  
 Ernst Hartmann in Pöschappel.